

CGT: Streikaufruf im öffentlichen Dienst

Paris. In Frankreich hat die CGT für den gesamten April die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes zum Streik aufgerufen. Gefordert wird die Einstellung des Betriebs in allen nicht essentiellen Bereichen und Sonderurlaub für die Angestellten bei voller Lohnfortzahlung, wie es in einem am 24. März veröffentlichten Brief an die Regierung heißt. Demnach protestiert die CGT damit gegen »antisoziale Maßnahmen« des Staates im Kampf gegen die Coronapandemie. Die Gewerkschaft fordert, die Erhöhung der Wochenarbeitszeit durch das Notstandsgesetz rückgängig zu machen und eine Reduzierung auf 32 Stunden. Gehälter, Renten und Grundsicherung sollen auf Basis des Mindestlohns von 1.800 Euro angehoben werden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/375644.cgt-streikaufruf-im-oeffentlichen-dienst.html>